

CreativeLines 3.7

Importieren von AutoCAD-Dateien bis AutoCAD 2013 in CreativeLines 3.7

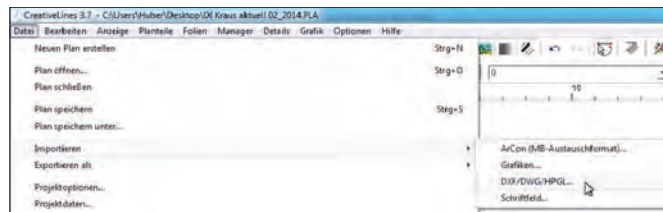
Mit ArCon Eleco +2014 Professional erhalten Sie kostenfrei auch die neueste Version von CreativeLines (Version 3.7). Mit dieser Version ist es nun möglich, DXF und DWG-Dateien bis Version 2013 zu importieren.

Dies können Sie nutzen, um die Entwürfe Ihres Kunden einzuarbeiten, einen bestehenden Plan zu visualisieren oder die Planung von Zu- und Umbauarbeiten durch Einarbeiten des Bestandsplanes zu erleichtern.

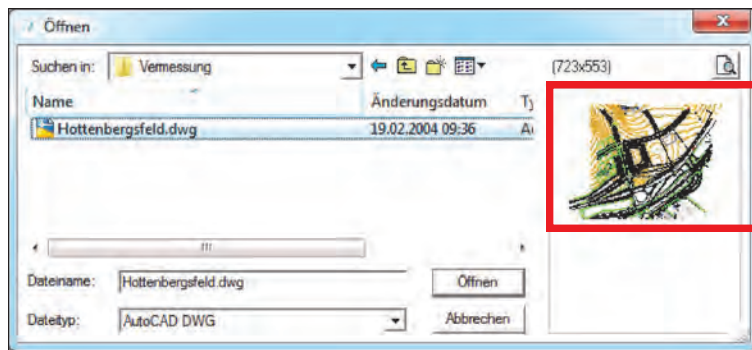
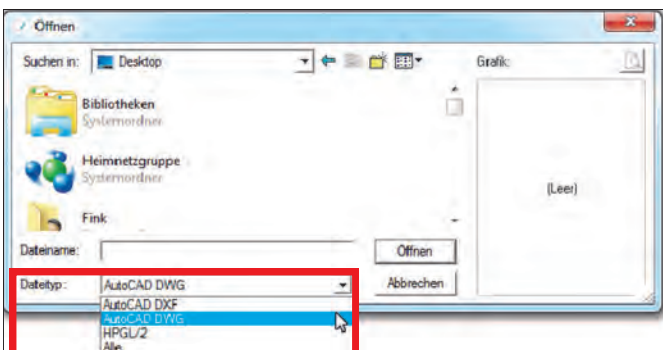
Auch Dateien vom Geometer oder dem Vermessungsamt im Gauß-Krüger- bzw. ALKIS-Format werden korrekt verarbeitet, der Ursprung liegt nun nicht mehr weit entfernt (beim eigentlichen Nullpunkt), sondern am Rand der Folie.

Diese Daten können dann von Ihnen bearbeitet und nach dem Export als DXF in ArCon eingelesen werden.

Den Import finden Sie wie schon in früheren Versionen unter Datei -> Importieren -> DXF/DWG/HPGL



Im nun aktiven Fenster wählen Sie zunächst das zu öffnende Dateiformat aus. Im Anschluss wechseln Sie in jenes Verzeichnis, in welchem die Datei liegt und wählen die Datei durch Anklicken mit der Maus aus. Im rechten Feld sehen Sie nun ein Vorschaubild des Imports.



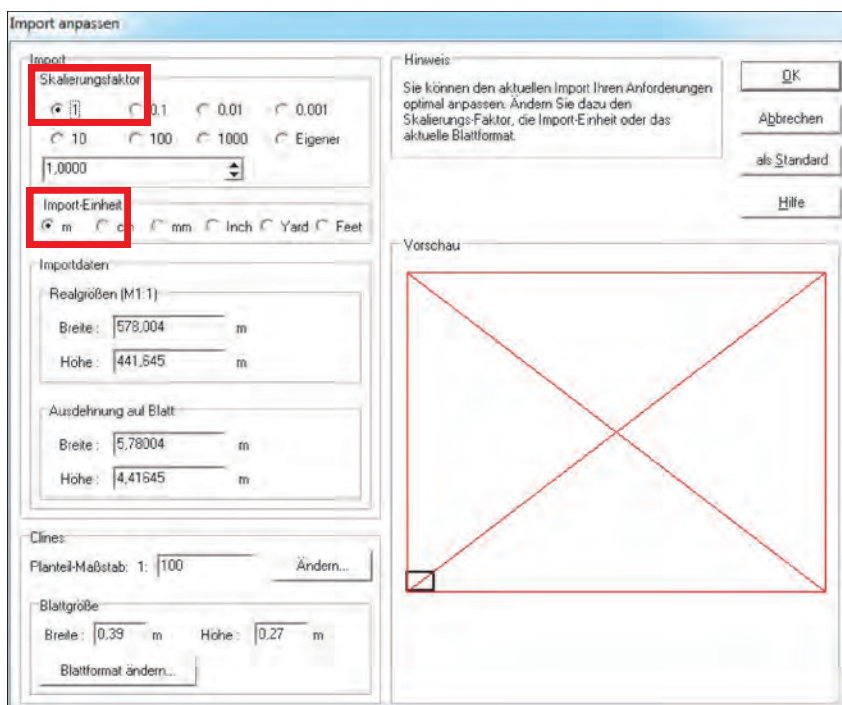
Klicken Sie für den Import auf Öffnen. Bei größeren Dateien erscheint das Fenster für die Anpassung des Imports eventuell mit einer kleinen Verzögerung. Sie sehen am unteren Bildschirmrand die Anzahl der eingelesenen Objekte.

Sobald alles fertig geladen wurde, können Sie nun die erforderlichen Einstellungen vornehmen.

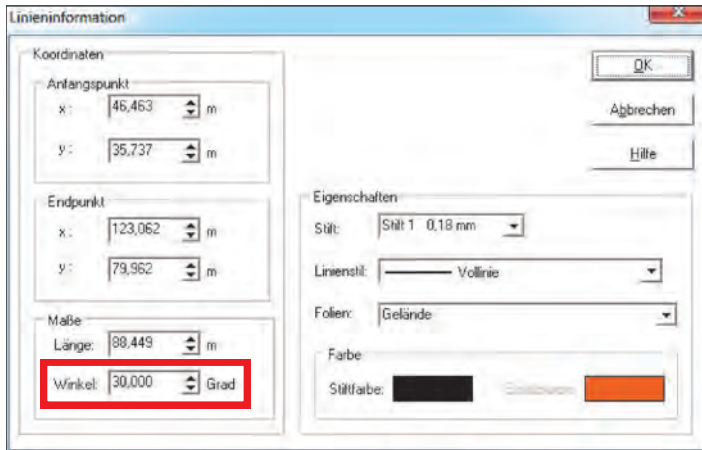
Der Skalierungsfaktor und die Importeinheit sind abhängig von den gewählten Einstellungen bei der Erstellung der einzulesenden Datei. Bewährt haben sich ein Skalierungsfaktor von „1“ und die Importeinheit „m“. Dies trifft für alle Dateien zu, bei denen eine Zeicheneinheit einem Meter entspricht.

Kontrollieren und entsprechend ändern können Sie dies über die Realgrößen. Sie können hier auch Einstellungen für CLines treffen und den Planteilmaßstab sowie die Blattgröße ändern. Im Vorschaufenster sehen Sie, wie der Import auf Ihrem gewählten Blattformat eingefügt wird.

Sollten Sie die Einstellungen öfter benötigen, empfiehlt es sich, diese durch Drücken der Schaltfläche „als Standard“ dauerhaft zu übernehmen.



CreativeLines 3.7



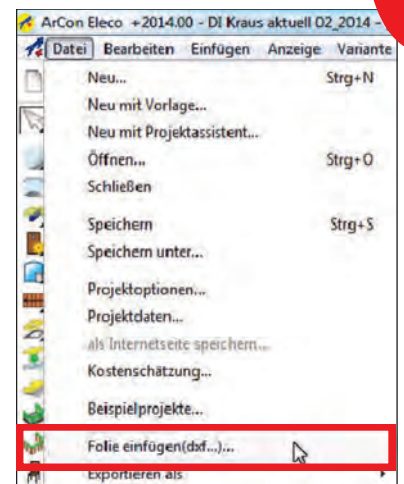
Sobald der Import erfolgt ist, haben Sie nun die Möglichkeit, die Datei nach Ihren Vorstellungen zu bearbeiten. Bei Geometerplänen können Sie z.B. die nicht benötigten Bereiche löschen, bei Grundrissen die Bemaßung drehen.

Um die einzelnen Elemente genauer bearbeiten zu können, werden beim Eigenschaftendialog (Doppelklick auf ein Element) beim Winkel nun drei Nachkommastellen angezeigt. Dies ermöglicht eine exaktere Drehung der Objekte.

ArCon Eleco

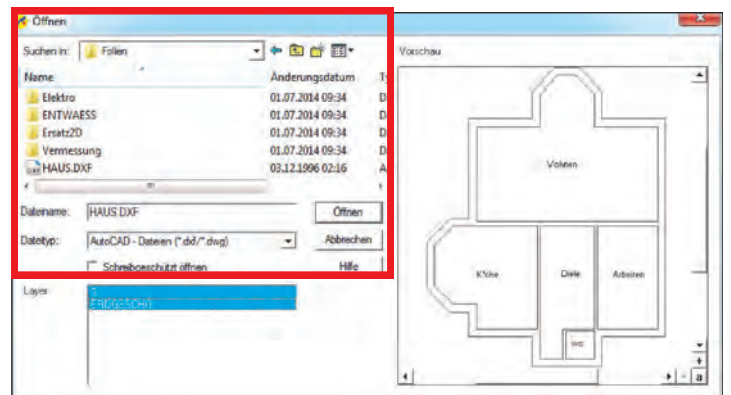
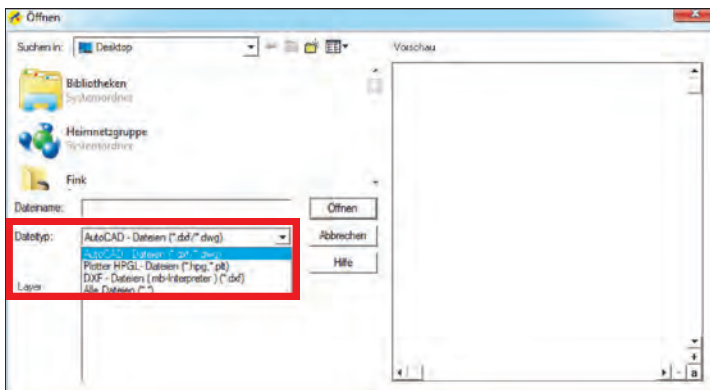
Zum Weiterarbeiten in ArCon exportieren Sie die Datei als DXF und lesen diese danach in ArCon Eleco +2014 Professional ein.

Der Import in ArCon erfolgt über Datei -> Folie einfügen (dxf...)....



Im Importfenster können Sie das gewünschte Format auswählen.

Wechseln Sie in jenes Verzeichnis, in welchem die Datei liegt und wählen Sie diese aus.



HINWEIS:

Bitte markieren Sie im Feld „Layer“ mit der Taste „Shift“ auf Ihrer Tastatur und der linken Maustaste jene Layer, welche Sie nach ArCon importieren wollen.

Neu in ArCon Eleco +2014 Professional ist, dass Sie importierte Folien nun drehen können. Klicken Sie dazu doppelt auf die Folie und geben Sie bei „Winkel“ die erforderliche Drehung ein.

Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit „OK“.

